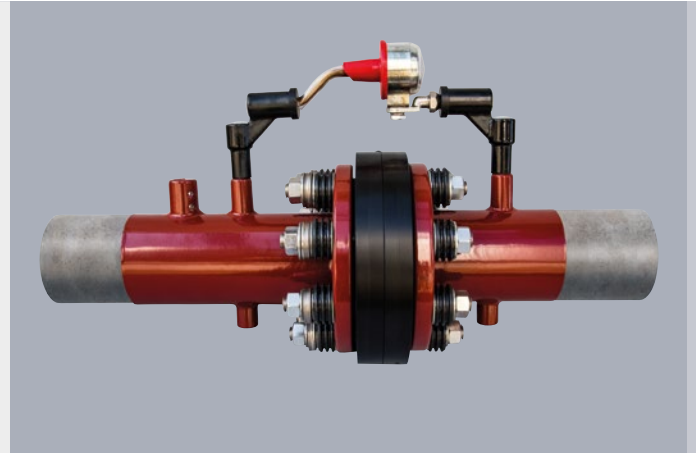




Installationshinweise / Einbau- und Wartungsanweisung

Isolierstück mit Schweissende



Einbau

- > Prüfen Sie die Teile nach Erhalt unverzüglich auf eventuelle Transportschäden. Nur einwandfreie Teile dürfen eingebaut werden.
- > Der Einbau darf nur durch fachkundiges Personal erfolgen.
- > Die Anschweissenden sind mit geeigneten Mitteln sorgfältig zu preparieren.
- > Die Rohrleitungen sind vor dem Einbau auf Verunreinigungen und Fremdkörper zu untersuchen und gegebenenfalls zu reinigen.
- > Während der Montage darf kein Schmutz bzw. keine Fremdkörper in die Rohrleitung oder in das Isolierstück gelangen.
- > Das Isolierstück muss frei von mechanischen Spannungen und Quermomente in die Rohrleitung eingebaut werden.
- > Das Isolierstück ist so einzubauen das die Prüfanschlüsse frei zugänglich bleiben.
- > Das Einschweissen hat durch zertifizierte Schweißer zu erfolgen.
- > Die Auswahl des Schweißverfahrens und der Elektrode ist bezogen auf den Werkstoff der Anschlussrohre vom Isolierstück und der Pipeline-Rohre zu wählen.
- > Vorhandene Funkenstrecken sind bei Schweißarbeiten im Rohrnetz zu entfernen, da diese durch vagabundierende Schweißströme zerstört werden können.
- > Bestehende Erdverbindungen mit (Potentialausgleich) sind aufzutrennen.

- > Nach Prüfung der Schweissnähte und der Rohrleitung (Druckprüfung) müssen die Schweissnähte mit einer elektrisch isolierenden Umhüllung, die den Bedingungen einer Schutzisolierung entspricht, umhüllt werden und die Funkenstrecke ist wieder zu montieren.
- > Nach dem Einbau ist eine elektrische Leitfähigkeitsprüfung durchzuführen. Hierbei sollte keine Leitfähigkeit mehr vorhanden sein (Leitfähigkeit gegen Null, Elektrischer Widerstand extrem hoch – im Megaohm Bereich).

Inspektion und Reparatur

- > Regelmässige visuelle Überprüfungen werden empfohlen.
- > Die Überprüfung der elektrischen Trennung erfolgt durch zertifizierte Personen.
- > Eine Leitfähigkeitsüberprüfung nach einer aufgetretenen Überspannung ist zwingend notwendig (zum Beispiel nach einem Spannungsüberschlag durch Blitz).

Reparaturarbeiten dürfen grundsätzlich nur durch den Service der INRAG AG beziehungsweise durch autorisiertes Personal durchgeführt werden. Dadurch ist sichergestellt, dass Reparaturen sachgerecht, unter Verwendung von Originalersatzteilen ausgeführt werden. Die Gewährleistung der Funktionalität bleibt so erhalten.

Achtung: Gefahr von elektrischem Schlag ! Durch Potentialtrennung können zwischen beiden Rohrenden hohe Spannungen und Ströme anstehen.

SERVICE-TELEFON

+41 (0) 61 378 96 00